

	<p>Objekt: Batenburg: Maximilian von Bronckhorst-Batenburg-Steyn</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18305881</p>
--	--

Beschreibung

Die Münze hat einen Stempelfehler auf der Vorderseite. - Die eigentlich auf diesem Typ vorkommende Nominalangabe ist in der Vorderseitenumschrift dieses Stückes nicht zu lesen bzw. zu entziffern. Aufgrund der Ähnlichkeit in Stil, Größe und Gewicht scheint es sich aber um eine 4 Stüber-Stück zu handeln.

Vorderseite: Ein bekrönter gevierter Wappenschild.

Rückseite: Der bekrönte Reichsadler. Auf der Brust ein Reichsapfel.

Stempelschaden: Ein sichtbarer Schaden (Riss, Bruch, Abrieb, Korrosion) an einem Prägestempel, der bei den mit diesem Stempel produzierten Münzen sichtbar wird.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.18 g; Durchmesser: 30 mm; Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1618-1622
	wer	Laurens de Rasière
	wo	Gelderland
Hergestellt	wann	1618-1622
	wer	Isaac de Rasière
	wo	
Beauftragt	wann	

	wer	Maximilian von Bronckhorst-Batenburg-Steyn (1602-1641), Herr von Batenburg und Steyn (um 1561-30.06.1641)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Firma Adolph E. Cahn
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- 4 Stüber
- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- Vgl. D. Purmer, Handboek van de Nederlandse Provinciale Muntslag 1568-1795 II (2009) 102 Nr. Ba35 (dort auf der Vorderseite mit Nominalangabe in der Umschrift)..